

Kunstverlag und Lichtdruck-Anstalt von Joh. Nöhring in Lübeck.

[3901]  
Soeben erschien:

Als XIII. Publication der Gesellschaft für Rheinische  
Geschichtskunde

eine

**Geschichte der Kölner Malerschule.**

100 Lichtdrucktafeln mit erklärendem Text

herausgegeben von

**Ludwig Scheibler und Carl Aldenhoven.**

Erste Lieferung.

Das Werk wird eine Auswahl aus den erhaltenen Bildern der Kölner Maler bieten von den Anfängen der Tafelmalerei bis zum Ausleben der heimischen Schule. Auf die Gemälde gotischen Stils aus der ersten Hälfte des XIV. Jahrhunderts folgen Meister Wilhelm und seine Nachahmer, daran schließt sich Stephan Lochner, der Meister des „Dombildes“ und um die Mitte des XV. Jahrhunderts eröffnet der Meister des Marienlebens die Reihe der Künstler, die unter dem unmittelbaren Einflusse der Niederländer stehen, vor allem der Meister der heiligen Sippe, der von S. Severin und der des Bartholomäus-Altars. Den Schluss machen die Maler des XVI. Jahrhunderts: Anton von Worms, Bartholomäus Bruyn der Aeltere und der Jüngere.

Die erste Lieferung bringt Proben aus verschiedenen Zeiten, zumeist aus Köln, die folgenden werden auch die in der Fremde zerstreuten Werke gebührend berücksichtigen.

Die zweite Lieferung wird 1895, die dritte 1896 erscheinen. Nach Abschluss des Werkes wird ein historisch geordnetes Verzeichnis sämtlicher Werke ausgegeben, ausserdem ein erklärender Text mit einer geschichtlichen Darstellung der Kölner Malerschule.

Der Preis der Lieferung wird 40 *M* ord., 30 *M* netto bar betragen; inklusive eines Einbandes für den Text und einer eleganten Mappe für die Bilder, welche zum Schluss der Herausgabe auf Wunsch geliefert werden.

Ich liefere nur direkt.

Lübeck.

Joh. Nöhring.

== Für Inserenten unentbehrlich. ==

[1077]

**Adressbuch d. deutschen Zeitschriften** u. der hervorr. polit. Tagesblätter.  
35. Jahrg. 1894. Gr. 8°. 370 S. Geb. 4 *M* ord., 3 *M* no. bar. „Un-  
bedingt weitaus das beste aller ähnlichen Werke.“ [Börsenblatt f. d. D. Buchh.]

Expedition des Zeitschriften-Adressbuchs in Leipzig.

[2259] Nur noch wenige Exemplare sind vorrätig von:

**Im alten Reichstag.**

Erinnerungen von Eugen Richter.

Preis 2 *M* ord., 1 *M* 35 *§* bar und 7/6.

Berlin SW., 11. Januar 1895. Verlag „Fortschritt“ Actiengesellschaft.

[59]

**Rubner's  
Lehrbuch der Hygiene.**

Mit 273 Abbildungen.

5. verbesserte Auflage. 1895.

20 *M*; geb. 22 *M* 50 *§*.

Verlag von F. Deuticke in Wien.

Das vollständigste einheitliche Werk über  
Gesundheitswesen.

(Z)[4054] Soeben erschien:

**Gedanken über das 20. Jahrhundert**  
von L. G. Dyes. Gr. 8°. 37 Seiten.  
60 *§* ord.

Ich bitte diese interessante Broschüre  
Nationalökonomien, Politikern und besonders  
Kaufleuten vorlegen zu wollen. — Wir bitten  
zu verlangen.

Hochachtung

Jena, den 22. Januar 1895.

Otto Raschmann

(Doebereiner'sche Buchhdlg. Nachf.).

Joh. Heinr. Meyer

in Braunschweig.

[4181]

Anfang Dezember erschien in meinem  
Verlage, wurde jedoch des Weihnachtsgeschäfts wegen nicht versandt:

**Blasius, Prof. Dr. R., Die Errichtung  
von Rieselfeldern für die Stadt  
Braunschweig in Steinhof.** Gut-  
achten des Kaiserlichen Gesundheits-  
amtes. Berichterstatte: Regierungs-  
rath Dr. Ohlmüller und Geh. Re-  
gierungsrath Dr. Albert Orth. Heraus-  
gegeben im Auftrage des Vorstandes  
des Vereins für öffentliche Gesundheits-  
pflege im Herzogthum Braunschweig.  
Mit 27 Abbildungen und 2 lithogr.  
Plänen. Sonderabdruck aus dem „Monats-  
blatt für öffentliche Gesundheitspflege“  
1894 Nr. 11. 12

1 *M* 25 *§* ord., 90 *§* netto.

Freiexemplare 13/12.

Interessenten sind alle Stadtverwaltungen,  
Regierungen und Medizinalbeamte.

Gleichzeitig erlaube ich mir Ihre Auf-  
merksamkeit noch einmal auf folgende im  
vorigen Sommer erschienene Broschüre zu  
lenken:

Die

**Bekämpfung**

der

verheerenden Ueberschwemmungen,

des

Wassermangels und der Dürre.

Eine kultur- und hydrotechnische Ab-  
handlung in volkstümlicher Darstellung.

von

**Heydecke,**

Herzogl. Braunschweig. Landes - Oekonomie-  
Kondukteur und Kultur-Ingenieur.

Beim Eintreten der jährlich wiederkeh-  
renden Frühjahrs-Ueberschwemmungen wird  
der Wunsch nach Abhilfe derselben immer  
dringender. Die vorliegende Schrift zeigt  
den Weg, wie die Ueberschwemmungen wirk-  
sam bekämpft und zugleich durch Aus-  
nutzung der Niederschläge die im Sommer  
häufig eintretenden Dürre und Wassermangel  
beseitigt werden können.

Legen Sie, bitte, das Heftchen allen  
Kultur-Ingenieuren und Gross-Oeko-  
nomen vor.

Bezugsbedingungen:

Einz. Explr. à 1 *M* ord., 75 *§* netto;  
auf einmal bezogen:

10 Exemplare à 80 *§* ord., 60 *§* netto;  
100 Explr. à 60 *§* ord., 45 *§* netto.

Hochachtungsvoll

Braunschweig, 23. Januar 1895.

Joh. Heinr. Meyer.